Presseinformation

17. Februar 2014

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Von „Sie werden lachen!" bis „Der kaukasische Kreidekreis"

In der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten präsentiert der Autor und Liedermacher Peter Meissner morgen, Dienstag, 18. Februar, ab 18 Uhr sein neues Buch „Sie werden lachen! 99 vergnügliche Geschichten aus dem täglichen Leben". Eintritt: freie Spende; der Reinerlös der Benefizlesung kommt zur Gänze dem Neubau des Pfarrsaales der Pfarre St. Pölten-Wagram zugute. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12080, Andreas Moser, e-mail andreas.moser@noel.gv.at und www.noe.gv.at/landesbibliothek bzw. http://www.noelb.at/.

Am Mittwoch, 19. Februar, veranstaltet die Marc-Aurel-Initiative für Gesundheit und Lebensqualität ihren zehnten Themenabend. Ab 18 Uhr steht dabei im Seminarzentrum Römerland Carnutnum in Bruck an der Leitha die Frage „Wieviel Medizin überlebt der Mensch?" im Mittelpunkt; Vortragender ist Dr. Günther Loewit, Stadtarzt in Marchegg. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 0664/963 77 84 bzw. 02162/640 61-17 und e-mail r.rupp@roemerland-carnuntum.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 19. Februar, wird im Theater Forum Schwechat das diesjährige Schwechater Satirefestival mit dem Programm „Langsam werd‘ ich ungemütlich" des vor 45 Jahren in Steyr geborenen und seit 20 Jahren in Stuttgart lebenden Kabarettisten Stefan Waghubinger fortgesetzt. Das „Kabarett der leisen Töne" steht auch noch am Donnerstag, 20., Freitag, 21., und Samstag, 22. Februar, auf dem Spielplan. Am Dienstag, 25. Februar, gibt dann Pepi Hopf, neuerdings unter die Bio-Bauern gegangen, seine Erfahrungen in „Danke, sehr sozial" wieder. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und http://www.forumschwechat.com/ bzw. http://www.satirefestival.at/.

Das Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten lädt am Donnerstag, 20. Februar, im Rahmen seines Frauenschwerpunktes zu einer Lesung aus dem von Sylvia Treudl und Martin Vogg herausgegebenen Band „Donauweiber", das in Beiträgen von Gabrielle Alioth, Cordula Bösze, Zsuzsanna Gahse, Margit Hahn, Edith Kneifl, Beatrix Kramlovsky, Katja Lange-Müller, Lisa Lercher, Tanja Maljartschuk, Mieze Medusa, Susanne Scholl, Anna Weidenholzer und Magda

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Woitzuck Frauen aus der Wachau vorstellt, die in außergewöhnlichen Berufen tätig sind oder in traditionell weiblichen Sparten Außergewöhnliches leisten. Beginn ist um 19.30 Uhr; Karten an der Abendkassa. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/ bzw. http://aramo.at/doc/anthologien.php.

Am Donnerstag, 20. Februar, wird auch ab 19.30 Uhr im Haus der Kunst in Baden im Rahmen der „Begegnung Literatur" der Buchhandlung Zweymüller und der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden der im Literaturverlag Droschl erschienene Roman „Herzmilch" von Gertraud Klemm vorgestellt. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-231, Gabi Fischer, und e-mail gabi.fischer@baden.gv.at.

In der Bühne im Hof in St. Pölten steht in dieser Woche Kabarett auf dem Spielplan: Nadja Maleh verspricht am Donnerstag, 20. Februar, einen „Jackpot", Wolfgang „Fifi" Pissecker präsentiert sich am Freitag, 21. Februar, „Supernackt". Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und http://www.bih.at/.

Am Freitag, 21. Februar, startet im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, das „Faschingstamtam 14 im TAM"; Beginn ist um 20 Uhr. Die vergnügliche Mischung aus Musik, Showtanz, Chansons und Kabarett ist weiters am 23. Februar und 2. März jeweils ab 17 Uhr bzw. am 4. März ab 20 Uhr zu sehen. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

Am Samstag, 22. Februar, ist das Ballett am Rhein mit seinem Choreografen Martin Schläpfer erstmals in Österreich zu Gast. Ab 19.30 Uhr werden dabei im Festspielhaus St. Pölten drei ganz unterschiedliche Stücke gezeigt: die im Jahr 2000 entstandene Choreografie zu Alfred Schnittkes Konzert für Klavier und Streichorchester, das Solo „Ramifications" zur gleichnamigen Komposition von György Ligeti sowie die Ungarischen Tänze von Johannes Brahms. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und http://www.festspielhaus.at/.

Ebenfalls am Samstag, 22. Februar, lädt die Galerie „blaugelbe" in Zwettl ab 19 Uhr zur Veranstaltung „Kleines Gepäck/Zur Schnittstelle Literatur - Bildende Kunst". Richard Wall präsentiert dabei neben Collagen und Mischtechniken auch seine neuen Bücher „Kleines Gepäck. Unterwegs in einem anderen Europa" und

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Streith" (Verlag Berger Horn). Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Galerie „blaugelbe" Zwettl unter 02822/548 06, e-mail info@blaugelbezwettl.com und http://www.blaugelbezwettl.com/.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk stehen am Montag, 24. Februar, wieder „Letzte Worte - Schlagzeilen mit Schlagseite" auf dem Programm. Special Guest des Monatsrückblicks ist diesmal Florian Scheuba. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und http://www.kultur-melk.at/.

Schließlich bringen elf Schau- und ein Akkordeonspieler in ca. 70 Rollen am Dienstag, 25. Februar, Bertolt Brechts „Der kaukasische Kreidekreis" in einer Produktion des Euro-Studios Landgraf auf die Bühne des Wiener Neustädter Stadttheaters. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 bzw. 02622/373-910 und e-mail kulturamt@wiener-neustadt.at.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at